

QSL Karten Design

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 11. März 2009, 23:59 Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE1VCC](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(13 dazwischenliegende Versionen von 4 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

+ **

**

+ **==Größe und Karton==**

+

+ ***QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.**

+ ***Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.**

+ ***Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.**

– *** QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.**

– *** Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.**

– *** Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.**

-	Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten:
	+	==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==
-	* Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.	+	
-	* Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.	+	*Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
-	* Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein	+	*Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
		+	*Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein
		+	
		+	

		+	
		+	==Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte==
		+	Die QSL-Karte "'muss'" auf der Datenseite enthalten:
		+	
		+	*Rufzeichen des Absenders
		+	*Rufzeichen des Gesprächspartners
		+	*Datum
		+	*Uhrzeit in UTC
		+	*Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
		+	*Betriebsart in der das QSO geführt wurde
		+	*Signal-Report
		+	
		+	

- + Die QSL-Karte "kann" zudem enthalten:
- +
- + *Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
- + *Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
- + *Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
- + *[[QTH-Locator]]
- + *Zonen (z.B. [[CQ-Zone]], [[ITU-Zone]])
- + *Ortsstelle
- + *Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
- + *Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
- + *Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.
- +
- + KEIN_INHALTSVERZEICHNIS
- + ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Größe und Karton

- QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m² betragen.

-
- Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten

- Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein

Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte

Die QSL-Karte **muss** auf der Datenseite enthalten:

- Rufzeichen des Absenders
- Rufzeichen des Gesprächspartners
- Datum
- Uhrzeit in UTC
- Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
- Betriebsart in der das QSO geführt wurde
- Signal-Report

Die QSL-Karte **kann** zudem enthalten:

- Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
- Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
- Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
- [QTH-Locator](#)
- Zonen (z.B. [CQ-Zone](#), [ITU-Zone](#))
- Ortsstelle
- Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
- Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
- Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.